

Vereinsnachrichten

Jahreshauptversammlung 2015

Die Jahreshauptversammlung am 23. März stand unter dem Eindruck von Veränderungen. So verabschiedete Peter Emmrich als 1. Vorsitzender zwei bisherige, langjährige Vorstandsmitglieder, nämlich Irene Zimmermann, die nach 18-jähriger Tätigkeit als Schriftführerin nicht mehr kandidierte und Günter Bossert, der nach 16 Jahren Schatzmeister ebenfalls nicht mehr kandidierte.

Dann erläuterte er in seinem Jahresbericht die wichtigsten Ereignisse im letzten Jahr. Anfangs erinnerte er noch einmal an die Situation des Vereins 1995, als er zunächst als 2. Vorsitzender und dann 1997 als 1. Vorsitzender den Naturheilverein übernahm und wie aus der damals schwierigen Situation des Vereins ein letztlich interessanter „Naturheilverein Pforzheim“ wurde. Sodann legte er zum wiederholten Male die zwingende Notwendigkeit dar, die BücherZentrale in eine eigene Gesellschaft umzuwandeln, ebenso erklärte er den Werdegang vom geplanten Eis-Cafe „LaVita“, welches an bürokratischen Vorgaben scheiterte, zur heutigen Veranstaltungsgesellschaft „La Vita“, insbesondere hier die Klingende Salzgrotte „MIRASAL“, noch einmal. Die bürokratischen Hürden hierbei waren immens. Für ihn persönlich Neuland und eine große zeitliche und persönliche Herausforderung, welche er ohne Hilfe von weiterer Seite leisten musste.

Alsdann blickte er auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Er wies zunächst auf die gute Kooperation mit dem ZAEN, dem Zentralverband der Ärzte für Naturheilverfahren und Regulationsmedizin e.V. hin.

Am 26./27. April war es das 125-jährige Jubiläum des Deutschen Naturheilbundes in Hohenwart, welches gemeinsam gefeiert wurde und wofür er sich bei den Helfern des Naturheilvereins für ihr

Mitwirken bedankte. Ein großer Erfolg war am 10. Mai das Schübler-Seminar mit Jo Marty, dem Präsidenten des Biochemischen Vereins Zürich.

Ein Großereignis war dann die Eröffnung der klingenden Salzgrotte „MIRASAL“ am 4. und 5. Juni. Ein außergewöhnliches Konzept von Musik und Gesundheit, das hier verwirklicht wurde und sich durchaus mit den Zielen des Naturheilvereins ergänzt. Hier bedankte er sich besonders bei Ilona Kanikowski und Walter Seitz, die maßgeblich bei der Verwirklichung des Projektes beteiligt waren.

Desweiteren notierte er die zahlreichen Vorträge im Kulturhaus Osterfeld, die Seminare und Workshops im Seminarraum des Naturheilvereins, wie auch weitere Veranstaltungen, wie im September-Wochenende in Bretten der dortigen „3. Gesundheitstag“, am 12. Oktober der „Tag der Naturheilkunde“, der wieder zusammen mit dem Kulturhaus Osterfeld durchgeführt wurde, am 18. und 19. Oktober war es das Wochenende bei der „Vital-Messe“ im Kongresszentrum in Pforzheim und traditionsgemäß der „Tag der offenen Tür“. Dieses Mal an zwei Tagen, nämlich am 28. und 29. November, sowohl in der BücherZentrale, wie auch in der Salzgrotte MIRASAL.

Das „Highlight“ zum Ende des Jahres war die Begrüßung von Jannette Vögele, die das 2300. Vereinsmitglied wurde.

Das alles gelang nur, so Peter Emmrich, weil man sich den ständigen Veränderungen angepasst hat und neue Ideen verwirklicht wurden. Hier dankte er dem Team in der BücherZentrale, im Verein und in der Salzgrotte, welche einen entscheidenden Beitrag zum Gelingen mit beitrugen.

Nach den Berichten der Gruppenführer trug Herr Bossert seinen Kassenbericht vor.

Anschließend der Bericht der Kassenprüfer, welcher ausführlich diskutiert wurde. Nach der Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes, nahmen die Neuwahlen einen breiten Raum ein. Hier kam es zu den bereits erwähnten Veränderungen. Es ergab sich folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender Peter Emmrich

2. Vorsitzende Eva Kirchner

Schriftführer Frank Schirrmacher

Schatzmeister Dominik Siegert

In den Beirat wurde gewählt: Uwe Alt, Günter Bossert, Karin Klein, Bernd Krause, Hildegard Kröner, Werner Reich, Lisa Schirrmacher, Walter Seitz, Marc Werner und Otto Zimmermann.

Danach kam Peter Emmrich zu den Ehrungen. Bei der großen Zahl konnten in diesem Jahr nur die Jubilare mit 60- und 40-jähriger Vereinszugehörigkeit persönlich eingeladen werden. Alle zu ehrenden Mitglieder erhalten einen Brief, eine Urkunde und einen Gutschein zugeschickt.

Für eine seltene, 60-jährige Vereinszugehörigkeit durfte Otto Gastiger beglückwünscht werden. 40 Jahre beim Naturheilverein waren Elisabeth Bechtle,

Wolfgang Beermann, Erich Bolz, Franz Erhardt, Waltraud Herb, Lutz Kälber, Horst Klingel, Gerhard König, Gerhard Krauth, Hans-P. Krautmann, Ursula Ritter, Wolfgang Meeh, Margarete Riepp, Elisabeth Schweizer, Peter Siehler, Esther Söhnle, Herbert Strobel, Bernd Witz, Lotte Zefferer und Christel Zimmermann. 18 Mitglieder feierten das 25-jährige Jubiläum und 102 Mitglieder, die 10 Jahre im Naturheilverein sind.

Zum Tagesordnungspunkt neun lagen vier Anträge vor. Die Wahl der Geschäftsführer zur „La Vita GmbH“ und zur „BücherZentrale“ scheiterte mangels Kandidaten. Der Unterstützung des Projektes von Dr. Gebhardt wurde zugestimmt. Den Antrag auf Beendigung der Zusammenarbeit mit dem Deutschen Naturheilbund begründete Herr Emmrich ausführlich. Er wurde mehrheitlich angenommen.

Mit einem Dank an die Anwesenden beendete Peter Emmrich die Jahreshauptversammlung.